

## Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 03. September 2017 für die 36. Kalenderwoche 2017,  
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0SS	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

## Themenübersicht

<b>Der WRS in eigener Sache</b> ..... 1	Einladung zum Peilwochenende Baden-Württemberg4
Einmal noch! ..... 1	<b>Meldungen aus den Ortsverbänden</b> ..... 4
<b>Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch</b> ..... 2	OV Laichingen, P53: Vortrag SDR am Beispiel „HackRF ..... 4
Petition von Karl Fischer, DJ5IL, online einsehbar ..... 2	Oberschwäbische Ortsverbände: Amateurfunk- Flohmarkt in Biberach an der Riss ..... 4
Tokio Hamfair 2017 ..... 2	<b>Aus den Nachbardistrikten</b> ..... 5
Störungsmeldung abgeben - aber wie?..... 3	Keine Meldungen ..... 5
Morsen im Radio - bei WDR4 ..... 3	<b>Was sonst noch interessiert</b> ..... 5
<b>Aktuelles</b> ..... 3	Auszüge aus dem DX-MB..... 5
Keine Meldungen ..... 3	Funkwetterbericht ..... 5
<b>Meldungen aus dem Distrikt</b> ..... 4	<b>Termine</b> ..... 6
Prüfung Reutlingen..... 4	

## Der WRS in eigener Sache

### *Einmal noch!*

Vorrausichtlich am 10. September 2017 wird der Württemberg Rundspruch zum letzten Mal über den Äther zu hören sein. Oder anders gesagt, wenn der heutige WRS abgestrahlt wurde - kann man ihn aller Voraussicht nach nur noch einmal hören.

Am Wochenende 17. September ist die Distrikt Versammlung in Herrenberg. Zu diesem Termin wollte die scheidende Distriktvorsitzende und jahrelange WRS Chef-Sprecherin Beatrice, DL3SFK den Staffelstab eigentlich an eine motivierte Crew neuer Rundspruchsprecher weitergeben.

Es gab zwar ein wenig Resonanz auf unseren - seit Wochen ausgestrahlten Aufruf - aber leider waren die Rückmeldungen in Summe sehr verhalten. Nur der OV P37 wird sporadisch - so wie Manpower zur Verfügung steht - die Aussendung fortsetzen.

Der WRS ist ein etabliertes und redaktionell hervorragendes Medium mit einer Beachtung weit über die Grenzen des Distrikts P hinaus. Die langjährige „Vorleserin“ und Distriktvorsitzende Béatrice, DL3SFK, wird im September in den wohlverdienten „Rundspruch-Ruhestand“ gehen, und alle Ihre Ämter im DARC niederlegen. Auch das Amt des WRS-Sprecher. Gesucht wird nun ein Team von Nachrichtensprechern, die die Aufgabe von Béatrice übernehmen wollen.

Warum wollen wir Béatrice durch ein Team ersetzen? Damit die Arbeit sich auf mehrere Schultern verteilt und nicht einer „alle“ Arbeit hat. Das haben wir vor Jahren bereits erfolgreich mit der Redaktionsarbeit auf den Weg gebracht.

Es geht nur um die Verlesung des redaktionell bereits fertiggestellten Rundspruchs. Der WRS wird seit Jahren von einem Team von eingespielten Redakteuren erstellt und ist Samstags abends bereits fertig.

Auch könnten wir uns vorstellen, dass der WRS vom Team der lesenden Stationen Samstags als MP3 (o.ä.) vorproduziert wird. Dann müsste ihn nur noch jemand Sonntagmorgen abstrahlen. Das neue Team kann daraus auch gerne eine „richtige“ Rundfunksendung machen. Mit Trailer und Teaser, usw., zum Beispiel so wie die Kollegen vom Brandenburg Rundspruch das machen.

Wer Lust hat oder wer mehr Informationen möchte oder über Ideen diskutieren will möchte sich bitte bei Thomas, DL1THN, unter [thomas@hogenschurz.de](mailto:thomas@hogenschurz.de) melden.

## **Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch**

### ***Petition von Karl Fischer, DJ5IL, online einsehbar***

DARC-Mitglied Karl Fischer, DJ5IL, zeigt in einer aktuellen Petition zur Verfahrens- und Arbeitsanweisung der Bundesnetzagentur für die Bearbeitung elektromagnetischer Störungen auf, dass die als "Gesamtschau" bezeichnete Vorgehensweise, zu der die Mitarbeiter der BNetzA bei der Störungsbearbeitung generell angewiesen werden, nicht dem Gesetzesauftrag des EMVG genüge und deshalb unzulässig sei.

Wir berichten bereits seit 2016 darüber, wie selbst namhafte interessierte Kreise einschließlich des Runden Tisches Amateurfunk in der Entwurfsphase des neuen Gesetzes über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMVG) mit ihren Eingaben an der Hürde des Bundeswirtschaftsministers gescheitert sind.

Selbst die völkerrechtlich auch für die Bundesrepublik Deutschland verbindlichen ITU-Verträge und insbesondere der für den individuellen Rundfunkempfang und den Amateurfunkdienst essenzielle Erwägungsgrund 4 der Richtlinie 2014/30/EU sind bei den Befugnissen der Bundesnetzagentur zum Schutz unserer elektromagnetischen Umgebung nicht in deutsches Recht umgesetzt worden. "Noch können Sie die Mängel beheben; Sie müssen nur mit uns diese Version des EMVG ablehnen und nachbessern", hatte MdB Ralph Lenkert von der Fraktion Die Linke in seiner Rede am 29. September vor dem Deutschen Bundestag gewarnt. Auch MdB Klaus Barthel, SPD, betonte, dass sich am Vollzug der BNetzA etwas ändern müsse.

Für den Vollzug des neuen EMVG durch die Bundesnetzagentur hatten Rundfunkhörer und Funkamateure deshalb ihre ganze Hoffnung auf die überarbeitete Verfahrensanweisung sowie die Arbeitsanweisung der Bundesnetzagentur gesetzt. Doch müssen sie nun offenbar noch tiefer, als schon befürchtet, enttäuscht sein?

Karl Fischer, DJ5IL zeigt in seiner Petition zur Verfahrensanweisung und Arbeitsanweisung der Bundesnetzagentur für die Bearbeitung elektromagnetischer Störungen auf, weshalb diese Anweisungen gegen die Vorgaben des EMVG verstoßen und damit eine rechtmäßige Bearbeitung von Störungen behindern.

Die Petition kann als PDF-Dokument im Internet heruntergeladen werden.

### ***Tokio Hamfair 2017***

Mit dieser Meldung werfen wir einen Blick nach Asien: In der japanischen Metropole lädt der japanische Amateurfunkverband JARL zur "Tokyo Hamfair 2017" in die Messehalle "Tokyo Big Sight" ein. Die Messe findet am Samstag, den 2. September, und Sonntag, den 3. September, statt. Die JARL erwartet bis zu 37.000 Besucher.

Neben der Dayton Hamvention (USA) und HAM RADIO (Europa) ist wie immer spannend, ob die Amateurfunkgerätehersteller hier etwas Neues präsentieren. In den vergangenen Jahren wurde manche Neuvorstellung für diese Show erst hier "aus dem Sack" gelassen, obgleich die Hersteller natürlich einen Fokus auf den asiatischen Markt legen.

Für Kurzentschlossene - oder solche, die in den kommenden Jahren einmal vorhaben, nach Tokio zu reisen - hier ein paar Tipps: Flugverbindungen gibt es z.B. direkt nach Tokio (tendenziell teurer) oder Umsteigeverbindungen (tendenziell preiswerter) über die großen Hubs Dubai oder Hongkong. Zur Einreise nach Japan ist ein Reisepass notwendig, der noch mindestens sechs Monate über die Reise hinaus gültig sein muss - bitte konsultieren Sie hier auf jeden Fall die Reisehinweise des Auswärtigen Amtes. Bei der Immigration ist die zuvor im Flugzeug verteilte und von Ihnen ausgefüllte Einreisekarte abzugeben. Weiterhin werden ausländische Besucher biometrisch durch ein Foto und die Abgabe von Fingerabdrücken beider Zeigefinger erfasst. In Japan kann man sich entweder ein Auto mieten (Vorsicht: Linksverkehr), wofür ein Internationaler Führerschein nebst einer amtlichen japanischen Übersetzung notwendig ist. Einfacher, preiswerter und infolge einer geringen Anzahl an Parkplätzen auch stressfreier ist es, das Land mit dem Zug bzw. den öffentlichen Verkehrsmitteln zu bereisen. Vom Flughafen Narita führt die einstündige Schnellzugverbindung N'EX zum Hauptbahnhof Tokio. Hier nimmt man die MRT-Linie (U-Bahn) "M" und steigt an der Haltestelle "Shimbashi" in die Linie "U" um. Die nächstgelegene Haltestelle am Messegelände ist die "Kokusai-tenjijo-seimon Station". Beschriftungen in der Öffentlichkeit sind zweisprachig in Englisch und Japanisch ausgeführt. Einige Informationen zur Messe in englischer Sprache gibt es im Internet.

Darüber informiert CQ DL-Chefredakteur Stefan Hüpper, DH5FFL, der sich zurzeit auf Urlaubsreise in Japan befindet und dabei auch die Tokio Hamfair 2017 besucht - ein umfangreicher Nachbericht erfolgt in der Oktoberausgabe der CQ DL.

### ***Störungsmeldung abgeben - aber wie?***

Um Funkamateuren bei der Erstellung eines Anschreibens an die Bundesnetzagentur zu helfen, hat DARC-Vorstandsmitglied Christian Entsfellner, DL3MBG, in der aktuellen Ausgabe der CQ DL den Beitrag "Störungsmeldung erforderlich!" verfasst. Dieser enthält wichtige Hilfestellungen, unter anderem ein Muster-Anschreiben für eine Meldung an die Bundesnetzagentur.

In seinem Beitrag fordert DL3MBG: "Wir müssen konsequent alle EMV-Störungen, die den Amateurfunkbetrieb und Rundfunkempfang einschränken oder gänzlich verhindern, der Bundesnetzagentur melden. Infolge vernachlässigter Störungsmeldungen wird die BNetzA bzw. unser Gesetzgeber zwangsläufig nur von einer geradezu heilen elektromagnetischen Umgebung ausgehen."

Funkamateure, die eine Störungsmeldung an die Bundesnetzagentur per E-Mail senden möchten, sollten daran denken, immer die DARC-E-Mail-Adresse mit auf CC zu setzen. Nur wenn der DARC eingebunden ist, kann er auch bei Bearbeitungsstillstand auf die BNetzA einwirken oder bei schwerwiegenden Fällen ggf. mit einem Fachanwalt gerichtlich vorgehen. Zudem unterstützt nur eine vollständige Übersicht aller Störfälle die weitere Lobbyarbeit des DARC.

Sie können den Beitrag in der CQ DL 9/17 auf Seite 25 nachlesen oder im Mitgliederbereich auf der DARC-Webseite in der Rubrik CQ DL unter "Ausgewählte Beiträge" herunterladen. Eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung "Funkstörung was tun?" ist auf der Seite des EMV-Referats zu finden.

### ***Morsen im Radio - bei WDR4***

Am 4. September 2017 greift der Hörfunksender WDR4 in seinem Programm wiederholt das Thema CW auf, vor allem zwischen 6 und 10 Uhr. Es werden einige Funkbotschaften in Telegrafie gesendet, für deren korrekte Aufnahme ein kleiner Gewinn in Aussicht gestellt wird. Außerdem wird in der Serie "Meilensteine und Legenden" ein Beitrag über Samuel Morse zu hören sein. Zudem geht es in einem Gespräch mit Marcus Pöpping, DF1DV, um das Thema "Telegrafie heute".

## **Aktuelles**

### ***Keine Meldungen***

## Meldungen aus dem Distrikt

### *Prüfung Reutlingen*

Am Montag, den 28.8.2017 fand wieder eine Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen statt. 16 Teilnehmer waren angemeldet. Die Ergebnisse für die anwesenden 16 Kandidaten sind wie folgt:

- 5 x Klasse A Erstprüfung, alle bestanden
- 3 x Klasse A Zusatzprüfung, alle bestanden.
- 2 x Klasse A Wiederholungsprüfung, 1er bestanden
- 5 x Klasse E Erstprüfung, 4 bestanden.
- 1 x Klasse E Wiederholungsprüfung, bestanden.

Allen erfolgreichen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zum neuen bzw. erweiterten Hobby. Den Anderen viel Erfolg beim nächsten Versuch oder bei der Aufstockung zur Klasse A. ( Jürgen DK5GU)

### *Einladung zum Peilwochenende Baden-Württemberg*

Am 23. und 24.9.2017 veranstalten die Distrikte Baden und Württemberg gemeinsam bei Bretten ein Peilwochenende. Angeboten werden ein Foxoring und ein Sprintwettbewerb am Samstag, am Sonntag dann die Badische Distriktsfuchsjagd auf 2m und 80m.

Die vollständige Einladung findet sich auf der ARDF Seite des Distriktes Württemberg: [http://www.ardf-p.de/2017/ausschreibung\\_230917.htm](http://www.ardf-p.de/2017/ausschreibung_230917.htm) (Matthias, DL3SDO)

## Meldungen aus den Ortsverbänden

### *OV Laichingen, P53: Vortrag SDR am Beispiel „HackRF*

Am 5.9.2017 um 20.00 Uhr wollen wir unseren monatlichen Technikabend mit einem interessanten Vortrag begehen. Ferdinand Sigloch, DB2SG, selbst Besitzer eines HackRF, konnte Dr. Thomas Baier, DG8SAQ, dafür gewinnen, diesen Vortrag bei uns im Clubheim in Laichingen zu halten. Das Thema dürfte jeden interessieren, der schon mal in Richtung SDR-Empfänger „geschickt“ hat, sich aber noch nicht getraut hat, solch ein Teil zu kaufen. Sicherlich ist der Vortrag auch sehr interessant für solche, die sich schon mit dem Thema befasst haben, aber noch nicht den vollen Durchblick erlangen konnten.

Der HackRF ist nicht nur ein SDR-Empfänger sondern ein HF-Test- und Experimentiersystem für 1MHz...6GHz, mit welchem man vielfältige Experimente machen kann, man kann damit empfangen und auch senden!

Da wir bei (hoffentlich) großem Interesse einen größeren Raum organisieren müssen, bitte ich bei Interesse um eine kurze Teilnahmeanmeldung mit Personenzahl bis zum 31.8. an dl2ni@darf.de . So können wir den „Besucheransturm“ in die richtigen Bahnen lenken!

Das Clubheim befindet sich im Dachgeschoss des Gebäudes Radstrasse 8, Stadtbücherei Laichingen. Der Eingang ist an der Rückseite des Gebäudes. Ein großer Parkplatz ist direkt am Gebäude verfügbar, allerdings ist dieser wegen Bauarbeiten z.Zt. nicht über die Gartenstrasse sondern nur über die verkehrsberuhigte Zone von der Radstrasse aus erreichbar, falls die Baustelle am 5.9. noch existiert... (Jörg, DL2NI)1

### *Oberschwäbische Ortsverbände: Amateurfunk-Flohmarkt in Biberach an der Riss*

Zum 13. mal in Folge findet im September der Amateurfunk-Treff mit Flohmarkt in der Biberacher Gigelberghalle statt. Termin ist der Samstag 16.09.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr. Einlass für Aussteller ab 09:15 Uhr.

Hier treffen sich viele Funkfreunde und Besucher aus Nah und Fern, um Erfahrungen auszutauschen und gebrauchte Geräte zu kaufen bzw. zu verkaufen. Für Kinder und Jugendliche gibt es eine Löt- und Bastecke. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gerne beantworten die anwesenden Funkamateure alle Fragen rund um das Hobby Funken.

Um die Gigelberghalle herum gibt es genügend Parkplätze zum Be- und Entladen der Waren. 230V stehen in der gesamten Halle zur Verfügung, ein Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdose sollte aber selbst mitgebracht werden. Es steht für jeden Tisch ein Stuhl bereit (auch mehr). Wer seinen Stand bis zum Ende unterhält, bekommt ab 14:30 Uhr als Dankeschön Kaffee und Kuchen gratis. Zur Anmeldung als Verkäufer bitte folgende Angaben (falls noch nicht geschehen) an [Floh-2017@t-online.de](mailto:Floh-2017@t-online.de) senden: Vor- und Zuname, (Call wenn vorhanden), Wohnort, Telefonnummer, Anzahl der benötigten Tische, gewerbliche Anbieter bitte den Firmennamen mit angeben. Auch ohne Anmeldung ist, wie in den letzten Jahren, eine spontane Teilnahme mit Stand möglich, natürlich ohne Gewähr.

Die Preise: 1€ Eintritt für Besucher (Kinder bis 12 Jahre frei), 10€/Markttisch /1,7mx0,7m) incl. 1 Eintrittskarte.

Die Anreise: Biberach liegt sehr verkehrsgünstig an der B30 im Herzen Oberschwabens. Eine gute Anfahrtsskizze gibt es im Internet <http://www.biberach-riss.de> oder <http://goo.gl/maps/LkyRP>. In Biberach selber wird zum Gigelberg ausgeschildert. Für die Navigation: Die Halle befindet sich in der Jahnstraße. Die Gigelbergstraße hat nur einen langen Fußweg zur Halle. Einweisung per Funk übers Stadtrelais DB0BIB 439.175 (-7,6) MHz ab 8:00 Uhr Locator: JN48vc GPS: 48.06.00N / 009.47.00E

Veranstalter sind die oberschwäbischen Ortsverbände welche zusammen arbeiten, um diese Veranstaltung für die Region zu verwirklichen. Hierzu gehören: P21 Biberach, P29 Sigmaringen, P43 Donau-Bussen, P46 Schussental, P49 Laupheim, P57 Ertingen und A48 Pfullendorf. (<http://amateurfunk-oberschwaben.de/flohmarkt/>)

## Aus den Nachbardistrikten

### *Keine Meldungen*

## Was sonst noch interessiert

### *Auszüge aus dem DX-MB*

3B8, Mauritius: Hans, PA3HGT, hält sich vom 05. bis 22. September auf Mauritius auf und will als 3B8/PA3HGT auf Kurzwelle in SSB und etwas Digi-Mode QRV sein. QSL via PA3HGT.

EU, Belarus: Der kleine Ort Schuchin, 200 km westlich von Minsk, feiert am 26. August 2017 den 500. Jahrestag der Gründung und aus diesem Anlass ist noch bis 20. September die Sonderstation EV500S auf Kurzwelle aktiv. Ein Sonderdiplom wird herausgegeben. QSL via DL7VFM.

HK, Colombia: Die Sonderstation 5K300PF ist vom 05. bis 09. September aus Anlass des Besuches von Papst Franziskus in Kolumbien zu arbeiten.

J6, St. Lucia: Bill, K9HZ, funkt noch bis 16. September als J68HZ von St. Lucia (NA-108) aus. QSL via K9HZ.

YB, Indonesia: Bert, PD1SA, ist noch bis 02. Oktober nach Indonesien und ist als YB1/PD1SA aktiv. QSL via PD1SA.

(Raimund, DL4SAV)

### *Funkwetterbericht*

DK0WCY-Berichte:

		Boulder				Kiel		
2017	R	Flux	A			A		
27AUG	R 22	F 78	A10			A12		
28AUG	R 17	F 82	A 4			A 4		
29AUG	R 35	F 84	A10			A11		
30AUG	R 42	F 87	A 5			A 6		
31AUG	R 59	F 92	A31			A26		
01SEP	R 62	F 93	A19			A17		
02SEP	R 71	F100	A26			A18		

Die Sonnenfleckenzahl stieg von R22 über R17 auf R71. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm stieg von F78 auf F100. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A10 über A4 auf A26 und in Kiel von A12 über A4 und A26 auf A18.

Für Sonntag, den 3. September 2017, werden eine eruptive Sonne und ein aktives Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0609 UT betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 4,3 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k 7 MHz. Bei maxhop von 2788 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF 14 MHz.

Der Sonnenwind betrug 515 km/sec, die Dichte 2 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung  $5 \times 10^{-7}$  W/qm und die Sonne hatte 3 C Flares. (Heinrich, DL3QY)

## Termine

### Distrikt

#### 2017

17.09.2017	Distriktsversammlung 2017 in Herrenberg
23.09.2017	Hamnet-Tagung in Stuttgart
23.-24.09.2017	Peilseminar Baden-Württemberg
Oktober 2017	AJW-Treff in der Nähe Rottenburg
November 2017	Regio-Treff Stuttgart

### OV / Veranstaltungen

#### 2017

#### September

16.09.                      Oberschwäbische Ortsverbände                      Amateurfunk-Flohmarkt in Biberach/Riss

#### Oktober

10.10.                      OV Hohenasperg, P61                      Beginn Anfängerkurs CW

#### Dezember

03.12                      OV Balingen P30                      Tag der Begegnung Balingen-Weilstetten

---

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Raimund, DL4SAV, Markus, DC1GN und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Thomas.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg\_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite [www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email](http://www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email) anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an [infop@lists.darc.de](mailto:infop@lists.darc.de).

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter [http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail\\_p](http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p) anmelden.